

13. Katholische Religion – Hinweise zur schriftlichen Abiturprüfung 2028

A. Fachbezogene Hinweise

Grundlage der schriftlichen Abiturprüfung sind die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung Katholische Religionslehre (EPA 2006) sowie das Kerncurriculum Katholische Religion für die gymnasiale Oberstufe (KC 2017). Aufgabe der Fachkonferenz bzw. der unterrichtenden Lehrkraft ist es, die zu fördernden Kompetenzen in eine übersichtliche Ordnung von Halbjahresthemen und Unterrichtssequenzen einzufügen (vgl. KC, S. 8-10). Die nachfolgenden Hinweise des Niedersächsischen Kultusministeriums sind Ausgangsbasis einer solchen Planung.

Es ist möglich, schulinterne Absprachen mit dem Fach Evangelische Religion zu treffen, um eine parallele Unterrichtsplanung, v. a. mit Blick auf zentrale Inhalte, zu gewährleisten.

B. Themen

Dreistündiger Prüfungsfachunterricht auf grundlegendem Niveau

Halbjahr	BM	Kompetenzen	Konkretisierende Hinweise
1.	Christologie		Auseinandersetzung mit Deutungen von Kreuzestod und Auferstehung Jesu in der Kunst
2.	Ethik	R4 G4	Die Kompetenzen E3, R4 und G4 können vorrangig anhand umweltethischer Fragestellungen geschult werden.
3.	Theologie		
4.	Anthropologie		

Fünfstündiger Prüfungsfachunterricht auf erhöhtem Niveau

Halbjahr	BM	SM	Konkretisierende Hinweise
1.	Christologie	Jesus Christus (2)	Auseinandersetzung mit Deutungen von Kreuzestod und Auferstehung Jesu in der Kunst
2.	Ethik	R4 G4	Die Kompetenzen E3, R4 und G4 können vorrangig anhand umweltethischer Fragestellungen geschult werden.
3.	Theologie	Suche nach Sinn (1)	Mit Blick auf die Kompetenzen G2 und G3 sind Auszüge aus dem biblischen Buch Ijob heranzuziehen.
4.	Anthropologie		

C. Sonstige Hinweise

Zugelassenes Hilfsmittel in der Abiturprüfung ist die Bibel.